## Subject: Rotlichtbehandlung versus Laserhelm Posted by Winter on Thu, 09 Apr 2009 08:08:22 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Wärmebehandlung mit Rotlicht oder Infrarotlicht fördert nachweislich die Durchblutung der obersten Hautschichten.

"Es wird die Gewebetemperatur erhöht, was zu (sofern es die Druckverhältnisse im Gewebe erlauben) einer Gefäßerweiterung führt. Der therapeutische Effekt beruht somit auf der verbesserten lokalen Durchblutung." (Wiki)

Rotlicht wird bei zahlreichen Erkrankungen zur Unterstützung eingesetzt (Muskelschmerzen, Narbenschmerzen, Bauchschmerzen, Hautkrankheiten, rheumatische Erkrankungen, Krampfadern, Reizblase, Hexenschuß, Verschleiss der Gelenke, Nebenhöhlenentzündungen, Verhornungsstörungen und Bronchitis. Die Behandlung fördert die Medikamentenaufnahme über die Haut, Lymphfluss, Stoffwechsel und Wundheilung).

Ist das nicht der gleiche Effekt wie bei der Laserbehandlung?

Vorschlag: Ich kaufe mir eine Rotlichtlampe für 20-30 Euro und bestrahle meinen Oberkopf 3 mal pro Woche für 15- 20 Minuten.

Ich erhoffe mir dadurch eine qualitative Verbesserung meiner Haare und evtl. moderaten Neuwuchs.

Was meint Ihr dazu?

Subject: Re: Rotlichtbehandlung versus Laserhelm Posted by FearlessVampireKiller on Sat, 11 Apr 2009 17:26:25 GMT View Forum Message <> Reply to Message

laser und rotlicht sind 2 verschiedene paar schuhe. ein laser wird auch nicht warm.. es strahlt auf ner ganz anderen frequenz

Subject: Re: Rotlichtbehandlung versus Laserhelm

Posted by Yes No on Sun, 12 Apr 2009 11:49:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Eine Rotlichtlampe könnte im Sinne einer Durchblutungsförderung helfen, weil sie Wärme produziert (Lichtwellen im Bereich des roten Lichtspektrums, gestreut). Ein Laser produziert dagegen per Definition Lichtwellen nur einer Wellenlänge, idR focusiert auf einen kleinen Bereich (zB Punkt). Je nach Wellenlänge des Lasers ergeben sich unterschiedliche [therapeutische] Möglichkeiten, weil das Licht je nach Wellenlänge anders in die Haut vordringt und auch unterschiedlich wirkt.